



Dr. Christian Roos (rechts) vom Lions-Club Schwalmstadt übergibt zertifizierte FFP2-Masken an Hephata-Vorstand Maik-Dietrich-Gibhardt.

25.05.2020 16:24 CEST

Lions-Club spendet zertifizierte Masken an Hephata Diakonie

Der Lions-Club Schwalmstadt spendet der Hephata Diakonie in Schwalmstadt 360 nach FFP2-Standard zertifizierte Schutzmasken. Diese überreichte der Präsident des Lions Clubs Schwalmstadt, Dr. Christian Roos, dem Hephata-Vorstand Maik Dietrich-Gibhardt.

„Wir wollen mit der Spende einen Beitrag zur Unterstützung der wichtigen Arbeit der Mitarbeitenden Hephatas leisten“, so Roos. Die Masken sind

weltweit Mangelware. Der Lions-Club Schwalmstadt konnte diese aus einer Tranche der Lions Club International Foundation (LCIF) beziehen.

Hephata-Vorstandssprecher Maik Dietrich-Gibhardt zeigt sich dankbar für die Spende: „Damit sind unsere Mitarbeitenden in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Hilfebedarfen für den Fall, dass Infektionen auftreten, gut ausgestattet.“ Die hochwertigen und nach medizinischem Standard zertifizierten Masken sollen von Mitarbeitenden dann genutzt werden, wenn sie Umgang mit Covid-19-Patienten haben. Im Alltag seien die von Hephata selbst produzierten waschbaren Stoff-Mundschutze im Einsatz, um das Infektionsrisiko zu minimieren.

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in der Pflege und Betreuung von Senioren, in Förderschulen und der beruflichen Bildung.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316